

GOC-Treffen 2008

Dieses Wetter haben Veranstalter und Teilnehmer nicht verdient!

Gute Organisation und Gelassenheit der Anwesenden lassen die Stimmung dennoch nicht kippen!

Der Höhepunkt war für mich der Vortrag über die Tour am Coppermine River, informativ, unterhaltend und jenseits der allgemein bedienten Klischees.



Für mich war vieles neu:

Zum ersten mal stelle ich die **Swiftcanoes** einem breiteren Publikum vor. Von den Mitbewerbern so gut es geht ignoriert, werden die einzelnen Modelle nach einer Testfahrt, von sehr wohlwollend bis begeistert von den Paddlern kommentiert!



zB. Paddler:

Neben dem Wiedersehen mit Jörg oder Roland, bekamen Trullox, Hydrophil, Thomas aus dem Forum ein **Gesicht**, und doch war für Gespräche oft zuwenig Zeit, zB mit Klaus, Schwimmende Werkzeugkiste





zB. Zelten:

Tipis empfand ich bisher immer als Anachronismus. Nach einem Tag Regen und einer kalten Nacht im Auto, haben mich die zarten Rauchfahnen aus vielen Zeltöfen nachdenklich gemacht



zB. Bootstest;

"Die meisten Tropfen gehen daneben!" beschreibt die Stimmung am ersten Tag recht gut. Umso mehr hat mich gefreut, daß auch einige "alte Hasen neugierig genug waren, meine neuen Swiftcanoes zu fahren. Daß ich selbst kein einziges mal im Kanu war, wundert mich im nachhinein sehr. Obwohl mir Heinz viel abnahm, war ich immer beschäftigt! Pal, Cronje von Novacraft, zwei interessante Wildwassermodelle von Esquif, und das rattenscharfe Bötchen von Placid Boat Works das Jörg präsentierte, sind für mich neu und ich hoffe bei nächster Gelegenheit Testobjekte.



Positives Feedback im Bezug auf Swiftcanoes in mails, web und Telefonaten, aber vor allem persönlicher Kontakt zu ansonsten nur Internet-bekanntem, sind für mich die wirklich erfreuliche Bilanz zum GOC-Treffen 2008.